



Landesamt für Statistik
Niedersachsen



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Landkreis
Celle

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	176 690	100,0	86 149	90 541
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7 299	4,1	3 763	3 536
5 - 9	8 495	4,8	4 269	4 226
10 - 14	9 690	5,5	5 017	4 673
15 - 19	10 236	5,8	5 352	4 884
20 - 24	9 519	5,4	5 086	4 433
25 - 29	8 894	5,0	4 437	4 457
30 - 34	9 042	5,1	4 578	4 464
35 - 39	9 553	5,4	4 647	4 906
40 - 44	13 612	7,7	6 815	6 797
45 - 49	15 183	8,6	7 691	7 492
50 - 54	13 327	7,5	6 597	6 730
55 - 59	12 291	7,0	5 959	6 332
60 - 64	11 005	6,2	5 479	5 526
65 - 69	9 905	5,6	4 767	5 138
70 - 74	11 097	6,3	5 271	5 826
75 - 79	7 322	4,1	3 119	4 203
80 - 84	5 474	3,1	2 090	3 384
85 - 89	3 305	1,9	938	2 367
90 und älter	1 441	0,8	274	1 167
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4 306	2,4	2 228	2 078
3 - 5	4 611	2,6	2 347	2 264
6 - 9	6 877	3,9	3 457	3 420
10 - 15	11 632	6,6	6 039	5 593
16 - 18	6 138	3,5	3 197	2 941
19 - 24	11 675	6,6	6 219	5 456
25 - 39	27 489	15,6	13 662	13 827
40 - 59	54 413	30,8	27 062	27 351
60 - 66	14 212	8,0	6 982	7 230
67 - 74	17 795	10,1	8 535	9 260
75 und älter	17 542	9,9	6 421	11 121
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	67 648	38,3	36 868	30 780
Verheiratet	82 482	46,7	41 217	41 265
Verwitwet	13 660	7,7	2 361	11 299
Geschieden	12 782	7,2	5 639	7 143
Eingetr. Lebenspartnerschaft	106	0,1	61	45
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	3
Ohne Angabe	9	0,0	3	6

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	169 314	95,8	82 406	86 908
Bosnien und Herzegowina	92	0,1	(39)	53
Griechenland	182	0,1	93	89
Italien	234	0,1	154	80
Kasachstan	100	0,1	(68)	(32)
Kroatien	76	0,0	40	36
Niederlande	298	0,2	215	83
Österreich	182	0,1	90	92
Polen	547	0,3	218	329
Rumänien	(96)	(0,1)	(38)	58
Russische Föderation	364	0,2	129	235
Türkei	1 812	1,0	880	932
Ukraine	(119)	(0,1)	46	(73)
Sonstige	3 274	1,9	1 733	1 541
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	15 850	9,1	7 270	8 580
Evangelische Kirche	104 280	59,7	47 750	56 530
Evangelische Freikirchen	4 120	2,4	1 970	2 150
Orthodoxe Kirchen	1 180	0,7	360	820
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	3 710	2,1	1 920	1 790
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	45 360	26,0	25 510	19 850

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	90 540	51,9	48 370	42 170
Erwerbstätige	85 990	49,3	45 810	40 190
Erwerbslose	4 540	2,6	2 560	1 980
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3 680	2,1	2 150	1 530
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	860	0,5	410	450
Nichterwerbspersonen	84 030	48,1	36 510	47 520
Personen unterhalb des Mindestalters	25 040	14,3	12 560	12 480
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	40 550	23,2	17 010	23 540
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	6 950	4,0	3 950	3 000
Hausfrauen und Hausmänner	6 140	3,5	/	5 910
Sonstige	5 350	3,1	2 760	2 590
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	69 830	81,2	35 090	34 740
Beamte/-innen	6 390	7,4	4 340	2 040
Selbstständige mit Beschäftigten	4 090	4,8	3 070	1 020
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 720	5,5	2 980	1 740
Mithelfende Familienangehörige	980	1,1	/	650
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3 090	3,7	2 290	800
Akademische Berufe	11 860	14,1	5 750	6 110
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	16 540	19,6	7 810	8 730
Bürokräfte und verwandte Berufe	10 390	12,3	3 710	6 680
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14 750	17,5	4 820	9 940
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2 270	2,7	1 870	/
Handwerks- und verwandte Berufe	11 390	13,5	10 360	1 030
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5 090	6,0	4 430	660
Hilfsarbeitskräfte	7 500	8,9	2 680	4 820
Angehörige der regulären Streitkräfte	1 330	1,6	1 240	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 610	3,0	1 740	870
Produzierendes Gewerbe	19 970	23,2	15 930	4 050
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13 550	15,8	10 240	3 300
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 110	1,3	920	190
Baugewerbe	5 320	6,2	4 760	560
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	21 200	24,7	11 330	9 870
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15 270	17,8	6 980	8 290
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 940	6,9	4 360	1 580
Sonstige Dienstleistungen	42 200	49,1	16 810	25 400
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 210	2,6	1 030	1 180
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8 500	9,9	4 390	4 110
Öffentliche Verwaltung u.ä.	9 880	11,5	5 930	3 950
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	21 610	25,1	5 450	16 160
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	7 180	30,7	3 710	3 480
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	13 320	56,9	7 700	5 620
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 900	12,4	1 120	1 780
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	12 070	8,1	6 350	5 720
Ohne Schulabschluss	7 090	4,7	3 090	4 000
Noch in schulischer Ausbildung	4 980	3,3	3 260	1 720
Haupt-/ Volksschulabschluss	56 380	37,7	27 550	28 840
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	50 120	33,5	21 430	28 690
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	47 220	31,6	20 310	26 920
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 900	1,9	1 120	1 780
Fachhochschulreife	11 500	7,7	7 240	4 260
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 500	13,0	9 700	9 800
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	40 890	27,3	16 850	24 030
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	73 290	49,0	36 070	37 220
Fachschulabschluss	17 460	11,7	8 750	8 720
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 820	1,2	1 110	710
Fachhochschulabschluss	6 950	4,6	4 690	2 260
Hochschulabschluss	8 110	5,4	4 090	4 020
Promotion	1 060	0,7	710	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	148 920	85,3	71 950	76 970
Personen mit Migrationshintergrund	25 630	14,7	12 850	12 790
Ausländer/-innen	7 300	4,2	4 050	3 250
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 760	3,3	3 070	2 690
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 540	0,9	980	560
Deutsche mit Migrationshintergrund	18 330	10,5	8 800	9 530
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 070	5,8	4 560	5 510
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	8 260	4,7	4 240	4 020
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 940	2,3	1 940	2 000
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4 320	2,5	2 300	2 020

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	570	2,2	/	/
Kasachstan	3 290	12,8	1 680	1 610
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	1 040	4,1	720	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	4 010	15,6	1 780	2 230
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	3 680	14,3	1 610	2 070
Türkei	5 030	19,6	2 450	2 580
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	6 650	25,9	3 620	3 030
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	420	2,7	/	/
1960 - 1969	650	4,1	/	/
1970 - 1979	1 740	11,0	890	850
1980 - 1989	2 330	14,7	1 200	1 130
1990 - 1999	6 550	41,4	3 000	3 550
2000 - 2011	3 520	22,3	1 690	1 830
Unbekannt	610	3,9	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	2 930	11,4	1 400	1 530
5 - 9 Jahre	3 330	13,0	1 630	1 700
10 - 14 Jahre	4 120	16,1	2 080	2 040
15 - 19 Jahre	4 920	19,2	2 320	2 610
20 und mehr Jahre	9 710	37,9	5 110	4 600
Unbekannt	610	2,4	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	176 690	100,0	169 314	7 376	2 908	2 932	1 458	78
Geschlecht								
Männlich	86 149	48,8	82 406	3 743	1 636	1 368	703	36
Weiblich	90 541	51,2	86 908	3 633	1 272	1 564	755	42
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	7 299	4,1	7 126	173	50	(50)	(73)	-
5 - 9	8 495	4,8	8 264	231	41	(91)	90	9
10 - 14	9 690	5,5	9 341	349	60	196	(90)	3
15 - 19	10 236	5,8	9 780	456	91	274	88	3
20 - 24	9 519	5,4	9 063	456	126	218	103	9
25 - 29	8 894	5,0	8 319	575	182	212	(166)	15
30 - 34	9 042	5,1	8 294	748	(217)	328	197	6
35 - 39	9 553	5,4	8 838	715	268	276	165	6
40 - 44	13 612	7,7	12 919	693	337	(189)	(155)	12
45 - 49	15 183	8,6	14 565	618	324	183	(105)	6
50 - 54	13 327	7,5	12 727	600	331	192	77	-
55 - 59	12 291	7,0	11 782	509	269	191	49	-
60 - 64	11 005	6,2	10 547	458	237	178	40	3
65 - 69	9 905	5,6	9 613	292	162	(112)	18	-
70 - 74	11 097	6,3	10 876	221	(87)	119	15	-
75 - 79	7 322	4,1	7 200	122	50	(63)	9	-
80 - 84	5 474	3,1	5 369	(105)	49	44	9	3
85 - 89	3 305	1,9	3 266	39	24	6	9	-
90 und älter	1 441	0,8	1 425	16	3	10	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	4 306	2,4	4 207	99	31	25	(43)	-
3 - 5	4 611	2,6	4 489	122	28	52	42	-
6 - 9	6 877	3,9	6 694	183	32	64	78	9
10 - 15	11 632	6,6	11 199	433	(78)	249	103	3
16 - 18	6 138	3,5	5 870	268	(48)	161	56	3
19 - 24	11 675	6,6	11 115	560	151	278	122	9
25 - 39	27 489	15,6	25 451	2 038	667	816	528	27
40 - 59	54 413	30,8	51 993	2 420	1 261	755	386	18
60 - 66	14 212	8,0	13 630	582	302	222	55	3
67 - 74	17 795	10,1	17 406	389	184	187	18	-
75 und älter	17 542	9,9	17 260	282	126	123	27	6

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	67 648	38,3	65 218	2 430	734	1 094	551	51
Verheiratet	82 482	46,7	78 360	4 122	1 758	1 574	769	21
Verwitwet	13 660	7,7	13 358	302	113	150	33	6
Geschieden	12 782	7,2	12 278	504	297	(114)	(93)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	106	0,1	94	12	3	-	9	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	3	6	3	-	3	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	15 850	9,1	14 310	1 540	1 310	/	/	/
Evangelische Kirche	104 280	59,7	103 240	1 050	840	/	/	/
Evangelische Freikirchen	4 120	2,4	4 020	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	1 180	0,7	590	590	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 710	2,1	2 940	780	/	410	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	45 360	26,0	42 110	3 240	1 250	1 060	780	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	90 540	51,9	86 630	3 910	2 110	1 060	710	/
Erwerbstätige	85 990	49,3	82 480	3 520	1 930	970	600	/
Erwerbslose	4 540	2,6	4 150	390	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3 680	2,1	3 360	320	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	860	0,5	790	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	84 030	48,1	80 610	3 420	1 510	1 130	620	/
Personen unterhalb des Mindestalters	25 040	14,3	24 280	760	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	40 550	23,2	39 490	1 050	670	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	6 950	4,0	6 570	380	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	6 140	3,5	5 500	640	/	/	/	/
Sonstige	5 350	3,1	4 770	580	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	69 830	81,2	66 960	2 870	1 450	860	540	/
Beamte/-innen	6 390	7,4	6 380	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	4 090	4,8	3 770	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 720	5,5	4 430	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	980	1,1	940	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	3 090	3,7	2 930	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	11 860	14,1	11 340	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	16 540	19,6	16 240	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	10 390	12,3	10 110	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14 750	17,5	13 940	820	450	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2 270	2,7	2 210	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	11 390	13,5	10 870	520	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5 090	6,0	4 850	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	7 500	8,9	6 880	620	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	1 330	1,6	1 330	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 610	3,0	2 470	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	19 970	23,2	19 110	860	480	290	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13 550	15,8	12 910	630	360	/	(60)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 110	1,3	1 080	(30)	/	/	/	/
Baugewerbe	5 320	6,2	5 120	(190)	/	60	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	21 200	24,7	20 050	1 150	(570)	(310)	.	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15 270	17,8	14 400	860	(450)	(220)	(180)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 940	6,9	5 650	290	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	42 200	49,1	40 840	1 360	790	360	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 210	2,6	2 200	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8 500	9,9	8 100	400	190	/	(30)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	9 880	11,5	9 780	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	21 610	25,1	20 770	850	550	(170)	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	7 180	30,7	6 870	310	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	13 320	56,9	12 870	450	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 900	12,4	2 720	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	12 070	8,1	10 420	1 660	370	930	330	/
Ohne Schulabschluss	7 090	4,7	5 730	1 360	/	790	280	/
Noch in schulischer Ausbildung	4 980	3,3	4 680	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	56 380	37,7	54 700	1 680	990	410	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	50 120	33,5	48 570	1 550	1 010	/	350	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	47 220	31,6	45 850	1 370	900	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 900	1,9	2 720	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	11 500	7,7	11 040	450	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 500	13,0	18 250	1 250	890	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	40 890	27,3	37 680	3 210	1 190	1 260	730	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	73 290	49,0	71 350	1 940	1 360	/	/	/
Fachschulabschluss	17 460	11,7	16 960	500	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 820	1,2	1 710	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	6 950	4,6	6 770	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	8 110	5,4	7 500	610	/	/	/	/
Promotion	1 060	0,7	1 020	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	148 920	85,3	148 920	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	25 630	14,7	18 330	7 300	3 800	2 060	1 280	/
Ausländer/-innen	7 300	4,2	/	7 300	3 800	2 060	1 280	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 760	3,3	/	5 760	2 940	1 670	1 110	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 540	0,9	/	1 540	860	380	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	18 330	10,5	18 330	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 070	5,8	10 070	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	8 260	4,7	8 260	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 940	2,3	3 940	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4 320	2,5	4 320	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	570	2,2	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	3 290	12,8	3 190	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	1 040	4,1	430	610	610	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	4 010	15,6	3 410	590	590	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 680	14,3	3 380	290	/	290	/	/
Türkei	5 030	19,6	3 620	1 400	/	1 390	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	6 650	25,9	3 510	3 140	1 720	/	1 180	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	420	2,7	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	650	4,1	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	1 740	11,0	800	940	490	/	/	/
1980 - 1989	2 330	14,7	1 730	600	/	/	/	/
1990 - 1999	6 550	41,4	5 220	1 330	570	330	410	/
2000 - 2011	3 520	22,3	1 210	2 310	1 070	670	560	/
Unbekannt	610	3,9	380	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	2 930	11,4	1 770	1 160	520	/	/	/
5 - 9 Jahre	3 330	13,0	2 250	1 090	540	/	/	/
10 - 14 Jahre	4 120	16,1	3 020	1 100	390	320	360	/
15 - 19 Jahre	4 920	19,2	4 070	860	/	330	/	/
20 und mehr Jahre	9 710	37,9	6 850	2 860	1 890	760	/	/
Unbekannt	610	2,4	380	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	176 690	100,0	31 516	22 617	47 390	36 623	38 544
Geschlecht							
Männlich	86 149	48,8	16 205	11 719	23 731	18 035	16 459
Weiblich	90 541	51,2	15 311	10 898	23 659	18 588	22 085
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	67 648	38,3	31 516	19 448	11 987	3 070	1 627
Verheiratet	82 482	46,7	-	2 960	29 876	26 928	22 718
Verwitwet	13 660	7,7	-	21	304	1 778	11 557
Geschieden	12 782	7,2	-	185	5 156	4 808	2 633
Eingetr. Lebenspartnerschaft	106	0,1	-	3	64	30	9
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	-	3	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	-	-	-	9	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	169 314	95,8	30 513	21 380	44 616	35 056	37 749
Bosnien und Herzegowina	92	0,1	6	13	29	38	6
Griechenland	182	0,1	19	19	72	46	26
Italien	234	0,1	21	25	88	(75)	25
Kasachstan	100	0,1	3	13	68	16	-
Kroatien	76	0,0	-	18	(16)	27	15
Niederlande	298	0,2	9	10	104	117	58
Österreich	182	0,1	7	15	55	(56)	(49)
Polen	547	0,3	60	103	257	112	15
Rumänien	(96)	(0,1)	6	28	(56)	6	-
Russische Föderation	364	0,2	51	(73)	179	55	6
Türkei	1 812	1,0	311	381	531	325	264
Ukraine	(119)	(0,1)	18	12	59	21	9
Sonstige	3 274	1,9	492	527	1 260	673	322
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	15 850	9,1	1 960	2 000	4 000	3 720	4 150
Evangelische Kirche	104 280	59,7	19 160	13 770	26 030	19 240	26 080
Evangelische Freikirchen	4 120	2,4	520	540	1 040	960	1 060
Orthodoxe Kirchen	1 180	0,7	/	/	520	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 710	2,1	820	830	1 020	660	390
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	45 360	26,0	8 660	4 860	13 820	11 550	6 460

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	90 540	51,9	1 370	17 510	41 930	26 700	3 030
Erwerbstätige	85 990	49,3	1 240	16 210	39 960	25 590	2 990
Erwerbslose	4 540	2,6	/	1 300	1 960	1 110	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3 680	2,1	/	940	1 710	980	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	860	0,5	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	84 030	48,1	29 990	4 710	4 550	9 550	35 230
Personen unterhalb des Mindestalters	25 040	14,3	25 040	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	40 550	23,2	/	/	590	5 450	34 480
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	6 950	4,0	4 510	2 260	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	6 140	3,5	/	850	2 200	2 470	/
Sonstige	5 350	3,1	/	1 580	1 590	1 600	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	69 830	81,2	1 190	14 670	32 730	19 440	1 800
Beamte/-innen	6 390	7,4	/	1 150	2 850	2 350	/
Selbstständige mit Beschäftigten	4 090	4,8	/	/	2 050	1 740	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 720	5,5	/	/	2 170	1 760	590
Mithelfende Familienangehörige	980	1,1	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	3 090	3,7	/	/	1 570	1 280	/
Akademische Berufe	11 860	14,1	/	1 410	6 060	4 030	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	16 540	19,6	/	3 010	8 340	4 730	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	10 390	12,3	/	1 720	5 000	3 180	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14 750	17,5	/	3 060	6 780	4 110	530
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2 270	2,7	/	/	920	610	/
Handwerks- und verwandte Berufe	11 390	13,5	/	3 000	5 010	2 870	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5 090	6,0	/	670	2 300	1 830	/
Hilfsarbeitskräfte	7 500	8,9	/	1 250	2 790	2 580	490
Angehörige der regulären Streitkräfte	1 330	1,6	/	640	480	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 610	3,0	/	480	1 000	790	/
Produzierendes Gewerbe	19 970	23,2	/	3 500	9 960	5 660	640
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13 550	15,8	/	2 240	6 830	4 010	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 110	1,3	/	150	510	410	/
Baugewerbe	5 320	6,2	/	(1 110)	2 620	1 240	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	21 200	24,7	450	4 500	9 870	5 580	790
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15 270	17,8	/	3 730	7 010	3 840	450
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 940	6,9	/	770	2 860	1 740	/
Sonstige Dienstleistungen	42 200	49,1	550	7 730	19 130	13 570	1 240
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 210	2,6	10	330	1 150	700	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8 500	9,9	/	1 630	4 170	2 170	450
Öffentliche Verwaltung u.ä.	9 880	11,5	/	1 810	4 480	3 530	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	21 610	25,1	/	3 960	9 330	7 170	730
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	7 180	30,7	7 180	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	13 320	56,9	12 760	560	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 900	12,4	970	1 890	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	12 070	8,1	4 580	1 550	2 200	1 530	2 210
Ohne Schulabschluss	7 090	4,7	/	990	2 200	1 530	2 210
Noch in schulischer Ausbildung	4 980	3,3	4 420	560	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	56 380	37,7	/	4 970	11 610	15 710	23 860
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	50 120	33,5	1 540	10 450	20 060	10 950	7 130
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	47 220	31,6	/	8 560	20 020	10 950	7 130
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 900	1,9	970	1 890	/	/	/
Fachhochschulreife	11 500	7,7	/	1 750	4 320	3 110	2 310
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 500	13,0	/	3 460	8 300	5 030	2 680

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	40 890	27,3	6 300	10 970	6 990	5 790	10 840
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	73 290	49,0	/	8 220	25 850	19 700	19 470
Fachschulabschluss	17 460	11,7	/	1 400	6 750	5 140	4 150
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 820	1,2	/	/	890	630	/
Fachhochschulabschluss	6 950	4,6	/	550	2 400	2 140	1 860
Hochschulabschluss	8 110	5,4	/	910	3 290	2 530	1 380
Promotion	1 060	0,7	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	148 920	85,3	24 770	17 230	39 310	31 960	35 640
Personen mit Migrationshintergrund	25 630	14,7	6 590	4 940	7 180	4 370	2 560
Ausländer/-innen	7 300	4,2	990	1 230	2 630	1 630	830
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 760	3,3	360	960	2 400	1 300	740
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 540	0,9	630	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	18 330	10,5	5 600	3 710	4 550	2 750	1 730
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 070	5,8	440	1 920	3 370	2 720	1 630
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	8 260	4,7	5 160	1 790	1 180	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 940	2,3	2 620	920	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4 320	2,5	2 550	870	800	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	570	2,2	/	/	/	/	/
Kasachstan	3 290	12,8	910	550	910	580	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	1 040	4,1	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	4 010	15,6	860	540	1 030	840	740
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 680	14,3	940	670	990	720	360
Türkei	5 030	19,6	1 680	1 290	1 330	500	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	6 650	25,9	1 620	1 320	2 070	1 060	590
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	420	2,7	/	/	/	/	/
1960 - 1969	650	4,1	/	/	/	/	/
1970 - 1979	1 740	11,0	/	/	470	910	/
1980 - 1989	2 330	14,7	/	300	1 070	690	/
1990 - 1999	6 550	41,4	/	1 540	2 460	1 670	680
2000 - 2011	3 520	22,3	590	990	1 450	/	/
Unbekannt	610	3,9	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	2 930	11,4	1 950	460	390	/	/
5 - 9 Jahre	3 330	13,0	2 160	/	670	/	/
10 - 14 Jahre	4 120	16,1	1 700	690	1 070	480	/
15 - 19 Jahre	4 920	19,2	750	1 360	1 310	1 040	460
20 und mehr Jahre	9 710	37,9	/	2 060	3 490	2 570	1 590
Unbekannt	610	2,4	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	176 690	100,0	67 648	82 588	13 660	12 785	9
Geschlecht							
Männlich	86 149	48,8	36 868	41 278	2 361	5 639	3
Weiblich	90 541	51,2	30 780	41 310	11 299	7 146	6
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	7 299	4,1	7 299	-	-	-	-
5 - 9	8 495	4,8	8 495	-	-	-	-
10 - 14	9 690	5,5	9 690	-	-	-	-
15 - 19	10 236	5,8	10 227	6	-	3	-
20 - 24	9 519	5,4	8 928	547	(18)	26	-
25 - 29	8 894	5,0	6 325	2 410	3	156	-
30 - 34	9 042	5,1	3 939	4 648	(21)	434	-
35 - 39	9 553	5,4	2 665	6 103	(18)	767	-
40 - 44	13 612	7,7	2 896	9 034	(93)	1 589	-
45 - 49	15 183	8,6	2 487	10 155	172	2 369	-
50 - 54	13 327	7,5	1 482	9 499	375	1 971	-
55 - 59	12 291	7,0	964	9 184	566	1 571	6
60 - 64	11 005	6,2	624	8 275	837	1 266	3
65 - 69	9 905	5,6	397	7 338	1 224	946	-
70 - 74	11 097	6,3	465	7 649	2 131	852	-
75 - 79	7 322	4,1	285	4 281	2 355	401	-
80 - 84	5 474	3,1	241	2 382	2 588	263	-
85 - 89	3 305	1,9	156	900	2 135	114	-
90 und älter	1 441	0,8	83	177	1 124	57	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	4 306	2,4	4 306	-	-	-	-
3 - 5	4 611	2,6	4 611	-	-	-	-
6 - 9	6 877	3,9	6 877	-	-	-	-
10 - 15	11 632	6,6	11 632	-	-	-	-
16 - 18	6 138	3,5	6 138	-	-	-	-
19 - 24	11 675	6,6	11 075	553	(18)	29	-
25 - 39	27 489	15,6	12 929	13 161	42	1 357	-
40 - 59	54 413	30,8	7 829	37 872	1 206	7 500	6
60 - 66	14 212	8,0	755	10 692	1 171	1 591	3
67 - 74	17 795	10,1	731	12 570	3 021	1 473	-
75 und älter	17 542	9,9	765	7 740	8 202	835	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	169 314	95,8	65 218	78 454	13 358	12 281	3
Bosnien und Herzegowina	92	0,1	19	64	6	3	-
Griechenland	182	0,1	67	(103)	6	6	-
Italien	234	0,1	69	123	4	(38)	-
Kasachstan	100	0,1	12	88	-	-	-
Kroatien	76	0,0	16	48	6	6	-
Niederlande	298	0,2	50	203	9	33	3
Österreich	182	0,1	28	123	18	13	-
Polen	547	0,3	(148)	316	21	(62)	-
Rumänien	(96)	(0,1)	40	(47)	-	9	-
Russische Föderation	364	0,2	97	237	9	21	-
Türkei	1 812	1,0	761	893	96	62	-
Ukraine	(119)	(0,1)	(36)	70	9	4	-
Sonstige	3 274	1,9	1 087	1 819	(118)	247	3
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	15 850	9,1	4 860	8 460	1 500	1 020	/
Evangelische Kirche	104 280	59,7	40 650	47 310	10 110	6 210	/
Evangelische Freikirchen	4 120	2,4	1 290	2 300	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	1 180	0,7	450	620	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	3 710	2,1	1 750	1 750	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	45 360	26,0	17 610	21 930	1 710	4 110	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	90 540	51,9	28 720	51 840	1 660	8 320	/
Erwerbstätige	85 990	49,3	26 680	49 910	1 580	7 830	/
Erwerbslose	4 540	2,6	2 040	1 930	/	490	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3 680	2,1	1 470	1 690	/	450	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	860	0,5	570	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	84 030	48,1	37 600	30 550	12 080	3 800	/
Personen unterhalb des Mindestalters	25 040	14,3	25 040	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	40 550	23,2	2 260	23 620	11 690	2 980	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	6 950	4,0	6 830	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	6 140	3,5	840	4 920	/	/	/
Sonstige	5 350	3,1	2 640	1 940	/	590	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	69 830	81,2	23 320	38 870	1 230	6 410	/
Beamte/-innen	6 390	7,4	1 790	4 010	/	510	/
Selbstständige mit Beschäftigten	4 090	4,8	570	3 130	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 720	5,5	880	3 110	/	550	/
Mithelfende Familienangehörige	980	1,1	/	780	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	3 090	3,7	470	2 160	/	/	/
Akademische Berufe	11 860	14,1	3 180	7 620	/	890	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	16 540	19,6	4 810	9 810	/	1 670	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	10 390	12,3	3 030	6 230	/	1 020	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14 750	17,5	5 060	8 040	380	1 280	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2 270	2,7	770	1 340	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	11 390	13,5	4 640	5 790	/	830	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5 090	6,0	1 430	3 040	/	570	/
Hilfsarbeitskräfte	7 500	8,9	2 350	4 160	/	680	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	1 330	1,6	590	700	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 610	3,0	830	1 610	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	19 970	23,2	6 400	11 720	160	1 690	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13 550	15,8	4 190	8 060	110	1 180	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 110	1,3	(240)	810	/	(60)	/
Baugewerbe	5 320	6,2	1 980	2 850	/	440	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	21 200	24,7	7 190	11 570	430	2 010	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15 270	17,8	5 440	8 030	360	1 440	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 940	6,9	1 750	3 540	/	(570)	/
Sonstige Dienstleistungen	42 200	49,1	12 260	25 010	930	4 010	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 210	2,6	510	1 500	/	180	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8 500	9,9	2 740	4 730	/	780	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	9 880	11,5	2 800	6 110	120	(850)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	21 610	25,1	6 210	12 680	530	2 190	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	7 180	30,7	7 180	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	13 320	56,9	13 320	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 900	12,4	2 810	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	12 070	8,1	7 000	3 300	1 140	630	/
Ohne Schulabschluss	7 090	4,7	2 020	3 300	1 140	630	/
Noch in schulischer Ausbildung	4 980	3,3	4 980	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	56 380	37,7	9 630	33 270	8 700	4 780	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	50 120	33,5	16 210	27 060	2 740	4 120	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	47 220	31,6	13 400	27 000	2 740	4 090	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 900	1,9	2 810	/	/	/	/
Fachhochschulreife	11 500	7,7	2 910	7 150	440	990	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 500	13,0	5 870	11 610	720	1 300	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	40 890	27,3	19 290	13 940	5 500	2 160	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	73 290	49,0	15 570	44 590	6 410	6 720	/
Fachschulabschluss	17 460	11,7	3 010	11 700	1 130	1 630	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 820	1,2	/	1 260	/	/	/
Fachhochschulabschluss	6 950	4,6	1 500	4 540	/	590	/
Hochschulabschluss	8 110	5,4	1 780	5 600	/	/	/
Promotion	1 060	0,7	/	770	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	148 920	85,3	54 890	70 630	12 680	10 730	/
Personen mit Migrationshintergrund	25 630	14,7	11 720	11 770	1 060	1 090	/
Ausländer/-innen	7 300	4,2	2 150	4 510	/	380	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 760	3,3	1 210	4 030	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 540	0,9	940	480	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	18 330	10,5	9 570	7 260	800	710	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 070	5,8	2 310	6 370	770	620	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	8 260	4,7	7 260	890	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 940	2,3	3 580	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4 320	2,5	3 680	550	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	570	2,2	/	/	/	/	/
Kasachstan	3 290	12,8	1 360	1 660	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	1 040	4,1	/	560	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	4 010	15,6	1 510	1 970	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 680	14,3	1 500	1 840	/	/	/
Türkei	5 030	19,6	2 980	1 850	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	6 650	25,9	3 090	2 970	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	420	2,7	/	/	/	/	/
1960 - 1969	650	4,1	/	430	/	/	/
1970 - 1979	1 740	11,0	/	1 330	/	/	/
1980 - 1989	2 330	14,7	410	1 620	/	/	/
1990 - 1999	6 550	41,4	1 560	4 370	370	/	/
2000 - 2011	3 520	22,3	1 250	2 060	/	/	/
Unbekannt	610	3,9	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	2 930	11,4	2 160	730	/	/	/
5 - 9 Jahre	3 330	13,0	2 410	860	/	/	/
10 - 14 Jahre	4 120	16,1	2 330	1 500	/	/	/
15 - 19 Jahre	4 920	19,2	2 030	2 530	/	/	/
20 und mehr Jahre	9 710	37,9	2 670	5 830	550	660	/
Unbekannt	610	2,4	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	78 364	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26 078	33,3
Paare ohne Kind(er)	23 273	29,7
Paare mit Kind(ern)	21 098	26,9
Alleinerziehende Elternteile	6 490	8,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 425	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26 078	33,3
Ehepaare	38 463	49,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	46	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5 862	7,5
Alleinerziehende Mütter	5 399	6,9
Alleinerziehende Väter	1 091	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 425	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	26 078	33,3
2 Personen	27 214	34,7
3 Personen	11 607	14,8
4 Personen	8 754	11,2
5 Personen	3 031	3,9
6 und mehr Personen	1 680	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18 394	23,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8 107	10,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	51 863	66,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	50 861	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	23 273	45,8
Paare mit Kind(ern)	21 098	41,5
Alleinerziehende Elternteile	6 490	12,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	38 463	75,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	46	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5 862	11,5
Alleinerziehende Väter	1 091	2,1
Alleinerziehende Mütter	5 399	10,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	27 687	54,4
3 Personen	11 472	22,6
4 Personen	8 372	16,5
5 Personen	2 414	4,7
6 und mehr Personen	916	1,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	176 690	1 668 910	7 777 992	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	86 149	817 526	3 803 776	39 145 941
Weiblich	90 541	851 383	3 974 216	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7 299	68 116	316 393	3 338 895
5 - 9	8 495	79 683	358 627	3 525 830
10 - 14	9 690	95 163	424 093	3 940 566
15 - 19	10 236	95 710	436 388	4 013 880
20 - 24	9 519	86 037	446 460	4 835 639
25 - 29	8 894	79 085	422 659	4 872 533
30 - 34	9 042	84 802	422 530	4 751 911
35 - 39	9 553	95 868	452 754	4 742 893
40 - 44	13 612	139 427	632 918	6 351 189
45 - 49	15 183	150 511	680 386	6 999 679
50 - 54	13 327	129 446	593 993	6 206 294
55 - 59	12 291	111 428	510 476	5 419 450
60 - 64	11 005	104 481	464 803	4 702 815
65 - 69	9 905	91 441	404 087	4 173 351
70 - 74	11 097	105 116	477 987	4 861 239
75 - 79	7 322	66 052	315 476	3 270 283
80 - 84	5 474	46 650	227 390	2 328 083
85 - 89	3 305	28 163	134 745	1 335 076
90 und älter	1 441	11 730	55 827	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4 306	39 722	185 735	1 984 523
3 - 5	4 611	42 925	196 711	2 025 183
6 - 9	6 877	65 152	292 574	2 855 019
10 - 15	11 632	114 521	509 356	4 719 579
16 - 18	6 138	57 009	260 373	2 377 761
19 - 24	11 675	105 380	537 212	5 692 745
25 - 39	27 489	259 755	1 297 943	14 367 337
40 - 59	54 413	530 812	2 417 773	24 976 612
60 - 66	14 212	134 901	599 595	6 108 258
67 - 74	17 795	166 137	747 282	7 629 147
75 und älter	17 542	152 595	733 438	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	67 648	635 430	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	82 482	796 805	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	13 660	121 633	570 598	5 733 361
Geschieden	12 782	113 409	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	106	1 242	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	21	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	77	494	5 531
Ohne Angabe	9	292	3 019	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	169 314	1 604 017	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	92	790	5 079	140 103
Griechenland	182	1 170	12 841	254 282
Italien	234	1 957	21 150	488 390
Kasachstan	100	810	4 784	46 740
Kroatien	76	667	5 588	209 840
Niederlande	298	2 824	27 998	128 862
Österreich	182	1 409	5 837	164 246
Polen	547	7 590	41 770	382 391
Rumänien	(96)	873	7 623	126 169
Russische Föderation	364	2 635	16 080	174 023
Türkei	1 812	11 352	91 174	1 505 305
Ukraine	(119)	780	9 579	112 983
Sonstige	3 274	32 035	175 769	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	15 850	120 070	1 416 470	24 869 380
Evangelische Kirche	104 280	987 890	3 976 430	24 552 110
Evangelische Freikirchen	4 120	20 670	97 230	714 360
Orthodoxe Kirchen	1 180	8 480	65 790	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	5 250	83 430
Sonstige	3 710	30 380	169 820	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	45 360	488 290	1 992 670	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,8	49,0	48,9	48,8
Weiblich	51,2	51,0	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,1	4,1	4,1	4,2
5 - 9	4,8	4,8	4,6	4,4
10 - 14	5,5	5,7	5,5	4,9
15 - 19	5,8	5,7	5,6	5,0
20 - 24	5,4	5,2	5,7	6,0
25 - 29	5,0	4,7	5,4	6,1
30 - 34	5,1	5,1	5,4	5,9
35 - 39	5,4	5,7	5,8	5,9
40 - 44	7,7	8,4	8,1	7,9
45 - 49	8,6	9,0	8,7	8,7
50 - 54	7,5	7,8	7,6	7,7
55 - 59	7,0	6,7	6,6	6,8
60 - 64	6,2	6,3	6,0	5,9
65 - 69	5,6	5,5	5,2	5,2
70 - 74	6,3	6,3	6,1	6,1
75 - 79	4,1	4,0	4,1	4,1
80 - 84	3,1	2,8	2,9	2,9
85 - 89	1,9	1,7	1,7	1,7
90 und älter	0,8	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,6	2,5	2,5
6 - 9	3,9	3,9	3,8	3,6
10 - 15	6,6	6,9	6,5	5,9
16 - 18	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,3	6,9	7,1
25 - 39	15,6	15,6	16,7	17,9
40 - 59	30,8	31,8	31,1	31,1
60 - 66	8,0	8,1	7,7	7,6
67 - 74	10,1	10,0	9,6	9,5
75 und älter	9,9	9,1	9,4	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	38,3	38,1	39,2	39,9
Verheiratet	46,7	47,7	46,6	45,7
Verwitwet	7,7	7,3	7,3	7,1
Geschieden	7,2	6,8	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	95,8	96,1	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,1	0,2	0,3
Italien	0,1	0,1	0,3	0,6
Kasachstan	0,1	0,0	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,0	0,1	0,3
Niederlande	0,2	0,2	0,4	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,5	0,5	0,5
Rumänien	(0,1)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,0	0,7	1,2	1,9
Ukraine	(0,1)	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,9	1,9	2,3	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	9,1	7,3	18,3	31,2
Evangelische Kirche	59,7	59,7	51,5	30,8
Evangelische Freikirchen	2,4	1,2	1,3	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,7	0,5	0,9	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	2,1	1,8	2,2	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	26,0	29,5	25,8	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	90 540	881 390	4 073 830	43 052 760
Erwerbstätige	85 990	845 900	3 894 540	41 049 730
Erwerbslose	4 540	35 490	179 290	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3 680	28 490	144 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	860	7 000	34 890	364 480
Nichterwerbspersonen	84 030	774 670	3 649 850	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	25 040	242 330	1 093 240	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	40 550	360 270	1 688 840	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	6 950	64 360	349 230	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	6 140	58 340	278 780	2 640 520
Sonstige	5 350	49 370	239 760	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	69 830	690 130	3 254 780	34 241 630
Beamte/-innen	6 390	55 100	225 810	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	4 090	41 820	171 630	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 720	46 640	194 780	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	980	12 200	47 530	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3 090	37 800	160 210	1 976 240
Akademische Berufe	11 860	116 000	581 810	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	16 540	163 480	724 260	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	10 390	109 550	505 190	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14 750	136 260	613 450	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2 270	22 200	81 470	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	11 390	102 380	496 730	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5 090	54 830	265 820	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	7 500	77 320	358 180	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	1 330	8 950	26 980	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 610	31 460	106 850	694 920
Produzierendes Gewerbe	19 970	196 990	1 008 820	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13 550	132 720	736 400	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 110	11 150	55 000	554 250
Baugewerbe	5 320	53 120	217 420	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	21 200	231 990	981 250	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15 270	157 810	684 070	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 940	74 180	297 180	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	42 200	385 400	1 797 460	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 210	26 870	115 480	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8 500	88 610	448 370	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	9 880	75 870	296 970	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	21 610	194 050	936 630	9 660 190
Unbekannt	-	50	(170)	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	7 180	70 380	317 000	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	13 320	120 280	538 220	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 900	31 120	143 690	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	12 070	96 090	487 510	4 932 710
Ohne Schulabschluss	7 090	54 040	294 690	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	4 980	42 060	192 820	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	56 380	516 210	2 438 040	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	50 120	471 750	2 057 220	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	47 220	440 630	1 913 540	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 900	31 120	143 690	1 339 490
Fachhochschulreife	11 500	112 910	523 840	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 500	216 710	1 123 670	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	40 890	382 830	1 900 720	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	73 290	693 150	3 134 140	31 804 990
Fachschulabschluss	17 460	152 420	688 650	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 820	18 050	82 130	1 032 940
Fachhochschulabschluss	6 950	72 660	326 020	3 985 640
Hochschulabschluss	8 110	83 000	431 870	5 471 080
Promotion	1 060	11 560	66 750	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	148 920	1 446 470	6 431 810	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	25 630	209 550	1 291 860	15 297 460
Ausländer/-innen	7 300	65 090	421 470	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 760	50 300	320 100	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 540	14 800	101 360	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	18 330	144 450	870 400	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 070	81 570	510 310	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	8 260	62 890	360 080	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 940	29 160	196 450	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4 320	33 730	163 630	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	1 400	10 990	227 910
Griechenland	/	1 730	19 890	368 440
Italien	570	4 590	37 880	796 770
Kasachstan	3 290	28 700	169 180	1 240 570
Kroatien	/	1 140	9 930	330 730
Niederlande	1 040	6 810	44 820	226 240
Österreich	/	3 620	12 870	345 620
Polen	4 010	32 410	201 620	2 006 410
Rumänien	/	2 160	17 880	576 200
Russische Föderation	3 680	29 320	185 070	1 318 130
Türkei	5 030	27 490	187 220	2 714 240
Ukraine	/	2 350	20 100	229 510
Sonstige	6 650	67 610	373 070	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	1 340	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	420	3 320	16 870	171 620
1960 - 1969	650	6 150	36 260	608 420
1970 - 1979	1 740	11 730	87 090	1 277 210
1980 - 1989	2 330	20 960	134 370	1 680 040
1990 - 1999	6 550	54 700	333 780	3 159 270
2000 - 2011	3 520	29 870	188 180	2 270 610
Unbekannt	610	5 130	33 860	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	2 930	22 400	143 380	1 673 960
5 - 9 Jahre	3 330	28 050	162 680	1 864 060
10 - 14 Jahre	4 120	32 760	190 230	2 121 110
15 - 19 Jahre	4 920	42 070	257 560	2 373 430
20 und mehr Jahre	9 710	79 140	504 160	6 789 630
Unbekannt	610	5 130	33 860	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	51,9	53,2	52,7	54,1
Erwerbstätige	49,3	51,1	50,4	51,5
Erwerbslose	2,6	2,1	2,3	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,1	1,7	1,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,5	0,4	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	48,1	46,8	47,3	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,3	14,6	14,2	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	23,2	21,8	21,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,0	3,9	4,5	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,5	3,5	3,6	3,3
Sonstige	3,1	3,0	3,1	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	81,2	81,6	83,6	83,4
Beamte/-innen	7,4	6,5	5,8	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,8	4,9	4,4	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,5	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1,1	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3,7	4,6	4,2	4,9
Akademische Berufe	14,1	14,0	15,3	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,6	19,7	19,0	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	12,3	13,2	13,2	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,5	16,4	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	2,7	2,7	2,1	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	13,5	12,4	13,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6,0	6,6	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,9	9,3	9,4	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	1,6	1,1	0,7	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	3,0	3,7	2,7	1,7
Produzierendes Gewerbe	23,2	23,3	25,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	15,8	15,7	18,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,3	1,3	1,4	1,4
Baugewerbe	6,2	6,3	5,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	24,7	27,4	25,2	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,8	18,7	17,6	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,9	8,8	7,6	8,3
Sonstige Dienstleistungen	49,1	45,6	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,6	3,2	3,0	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	9,9	10,5	11,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	11,5	9,0	7,6	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	25,1	22,9	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	(0,0)	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	30,7	31,7	31,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	56,9	54,2	53,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	12,4	14,0	14,4	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8,1	6,8	7,4	7,2
Ohne Schulabschluss	4,7	3,8	4,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	3,3	3,0	2,9	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	37,7	36,5	36,8	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	33,5	33,4	31,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	31,6	31,2	28,9	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,9	2,2	2,2	1,9
Fachhochschulreife	7,7	8,0	7,9	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	13,0	15,3	16,9	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	27,3	27,1	28,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49,0	49,0	47,3	46,2
Fachschulabschluss	11,7	10,8	10,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,2	1,3	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	4,6	5,1	4,9	5,8
Hochschulabschluss	5,4	5,9	6,5	7,9
Promotion	0,7	0,8	1,0	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	85,3	87,3	83,3	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	14,7	12,7	16,7	19,2
Ausländer/-innen	4,2	3,9	5,5	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	3,3	3,0	4,1	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	0,9	0,9	1,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	10,5	8,7	11,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5,8	4,9	6,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,7	3,8	4,7	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,3	1,8	2,5	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,5	2,0	2,1	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	0,7	0,9	1,5
Griechenland	/	0,8	1,5	2,4
Italien	2,2	2,2	2,9	5,2
Kasachstan	12,8	13,7	13,1	8,1
Kroatien	/	0,5	0,8	2,2
Niederlande	4,1	3,3	3,5	1,5
Österreich	/	1,7	1,0	2,3
Polen	15,6	15,5	15,6	13,1
Rumänien	/	1,0	1,4	3,8
Russische Föderation	14,3	14,0	14,3	8,6
Türkei	19,6	13,1	14,5	17,7
Ukraine	/	1,1	1,6	1,5
Sonstige	25,9	32,3	28,9	32,0
Unbekanntes Ausland	/	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	2,7	2,5	2,0	1,8
1960 - 1969	4,1	4,7	4,4	6,3
1970 - 1979	11,0	8,9	10,5	13,2
1980 - 1989	14,7	15,9	16,2	17,4
1990 - 1999	41,4	41,5	40,2	32,8
2000 - 2011	22,3	22,7	22,7	23,5
Unbekannt	3,9	3,9	4,1	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	11,4	10,7	11,1	10,9
5 - 9 Jahre	13,0	13,4	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	16,1	15,6	14,7	13,9
15 - 19 Jahre	19,2	20,1	19,9	15,5
20 und mehr Jahre	37,9	37,8	39,0	44,4
Unbekannt	2,4	2,5	2,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	78 364	733 303	3 517 840	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26 078	230 787	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	23 273	222 852	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	21 098	206 053	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6 490	58 879	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 425	14 732	80 233	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26 078	230 787	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	38 463	371 514	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	46	532	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5 862	56 859	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	5 399	48 425	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	1 091	10 454	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 425	14 732	80 233	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	26 078	230 787	1 222 307	13 960 811
2 Personen	27 214	257 886	1 183 634	12 455 731
3 Personen	11 607	114 682	521 773	5 454 875
4 Personen	8 754	88 062	398 085	3 906 260
5 Personen	3 031	27 656	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	1 680	14 230	63 627	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18 394	164 081	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8 107	78 176	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	51 863	491 046	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,3	31,5	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,7	30,4	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	26,9	28,1	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,3	8,0	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	2,0	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,3	31,5	34,7	37,2
Ehepaare	49,1	50,7	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	7,8	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,9	6,6	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	1,4	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	2,0	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	33,3	31,5	34,7	37,2
2 Personen	34,7	35,2	33,6	33,2
3 Personen	14,8	15,6	14,8	14,5
4 Personen	11,2	12,0	11,3	10,4
5 Personen	3,9	3,8	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	1,9	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,5	22,4	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,3	10,7	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,2	67,0	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	50 861	487 784	2 215 300	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	23 273	222 852	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	21 098	206 053	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6 490	58 879	273 343	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	38 463	371 514	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	46	532	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5 862	56 859	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	1 091	10 454	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	5 399	48 425	225 431	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	27 687	262 881	1 192 399	12 429 861
3 Personen	11 472	112 561	509 509	5 313 244
4 Personen	8 372	84 409	381 723	3 706 717
5 Personen	2 414	21 151	100 614	942 856
6 und mehr Personen	916	6 782	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Landkreis Celle	Statistische Region Lüneburg	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	45,8	45,7	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,5	42,2	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,8	12,1	12,3	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	75,6	76,2	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,5	11,7	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,6	9,9	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	54,4	53,9	53,8	54,9
3 Personen	22,6	23,1	23,0	23,4
4 Personen	16,5	17,3	17,2	16,4
5 Personen	4,7	4,3	4,5	4,2
6 und mehr Personen	1,8	1,4	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover

Auskunftsdienst

E-Mail: statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de
Telefon: 0511 9898-1132, 1134
Telefax: 0511 9898-4132

Copyright

© Landesamt für Statistik Niedersachsen
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

